

## SERVICE

### Sportadressen in Berlin

Senatsverwaltung für Inneres und Sport  
T +49 30 90223-0  
www.berlin.de/sen/sport  
Poststelle@seninnsport.berlin.de

Institut für Sportwissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin  
T +49 30 20 93 46 30  
www2.hu-berlin.de/spowi

Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
Bereich Schulsport und Bewegungserziehung  
T +49 30 90227-6557  
www.berlin.de/sen/bildung  
thomas.poller@senbwf.berlin.de

Institut für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten (FES)  
T +49 30 53 89 03 00  
www.fes-sport.de

Eliteschulen des Sports in Berlin  
Schul- und Leistungssportzentrum Berlin (SLZB):

Standort: Sportforum Berlin (Werner Seelenbinder Schule)  
T +49 30 97 17 29 14  
http://slzb.be.schule.de  
2211501@schulen.verwalt-berlin.de

Standort: Europapark (Coubertin-Gymnasium)  
T +49 30 42 08 28 40  
www.coubertin-gymnasium.de  
0411405@schulen.verwalt-berlin.de

Flatow-Oberschule  
T +49 30 65 48 66 30  
www.flatow-os.de | info@flatow-os.de

Poelchau-Oberschule  
T +49 30 90 29 25 211  
www.poelchau-oberschule.de  
barney@poelchau-oberschule.de

Informationsstelle für Behindertensport  
T +49 30 83 85 13 03  
www.info-behindertensport.de

International Council of Sport Science and Physical Education (ICSSPE)  
Weltrat für Sportwissenschaft und Leibes-/Körpererziehung  
T +49 30 36 41 88 50  
www.icsspe.org | icsspe@icsspe.org

Gestaltung: Fuenfwerken Design AG Berlin | Herstellung: M8 Labor für Gestaltung GmbH  
Fotos: SCC-RUNNING/Sailer; Olympiastadion: Berlin Partner/FTB-Werbefotografie; ISTAF: Top Sportmarketing Berlin; Spitzensport-Website Berlin: Berlin Partner/Top Sportmarketing Berlin; Katrin Mattschrodt; Mario Bottesi; Sechstagerennen: Doris u. Karl Franke; Golfer: BerlinPartner/diephotodesigner.de; Leistungsdiagnostik Olympiastützpunkt: OSP Berlin; Matthias Fahrig; DTB, Volker Minkus; Poster: © 2009 FIFA



Herausgeber: Berlin Partner GmbH  
Ludwig Erhard Haus | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin  
Tel +49 30 39980-0 | Fax -239  
info@berlin-partner.de | www.berlin-partner.de | www.businesslocationcenter.de  
Im Auftrag der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin

© 03/2011



## VIelfalt für viele

Im Alltag der Berliner hat Sport einen festen Platz: Fast 560.000 Berlinerinnen und Berliner sind in den rund 2.000 Vereinen im Landessportbund Berlin organisiert. Damit ist jeder sechste Einwohner Berlins Mitglied eines Sportvereins. Etwa ebenso viele Berlinerinnen und Berliner treiben außerhalb eines Vereins regelmäßig Sport. In Berlin gibt es mehr als 2.000 Sportanlagen, 38 Schwimmhallen sowie weitere 31 Frei- und Sommerbäder. Zu jeder Jahreszeit sind Zehntausende in den zahlreichen Parks und Grünanlagen unterwegs. Über 100 Laufveranstaltungen gibt es jährlich in der Stadt. Fußball ist die beliebteste Sportart der Berliner. In der deutschen Hauptstadt gibt es rund 320 Fußballvereine mit fast 110.000 Mitgliedern. Der Berliner Fußball-Verband ist der größte Einzelsportverband Berlins, gefolgt vom Berliner Turnerbund mit rund 80.000 Mitgliedern. Für Wassersportler ist Berlin-Brandenburg mit über 3.000 Seen und fast 35.000 Kilometer Fließgewässern besonders attraktiv. Mit 113 Segel-, 56 Ruder- und 57 Kanuvereinen und rund 27.000 Mitgliedern ist Berlin auch ein Zentrum des Wassersports.

Golf verzeichnete in den vergangenen Jahren hohe Zuwachsraten: Drei Golfplätze (Clubanlagen) gibt es allein in Berlin. Auch Trend- und Funsportarten sind in Berlin zuhause. Die bekannteste Trainingsstrecke für Skater ist der Kronprinzessinnenweg entlang der Avus.

Mitten in Berlin befindet sich darüber hinaus eine der größten Beachvolleyball-Anlagen Europas. Wer wetterunabhängig sein möchte, kann Deutschlands größtes Indoor Beachsport Center in Wittenau nutzen.

[www.lsb-berlin.org](http://www.lsb-berlin.org)  
[www.wirbewegenberlin.com](http://www.wirbewegenberlin.com)  
[www.berliner-fussball.de](http://www.berliner-fussball.de)  
[www.wassersportzentrum.de](http://www.wassersportzentrum.de)  
[www.gvbb.de](http://www.gvbb.de)  
[www.dav-berlin.de](http://www.dav-berlin.de)  
[www.scc-events.com](http://www.scc-events.com)  
[www.beachvolleyball-berlin.de](http://www.beachvolleyball-berlin.de)

▲ Golfclub in Berlin-Gatow



## FORSCHUNG UND BUSINESS

Am Institut für Sportwissenschaft der Humboldt-Universität erhalten gegenwärtig mehr als 1.000 Studentinnen und Studenten eine sportwissenschaftliche Ausbildung. Impulse für die internationale Sportwissenschaft kommen vom Weltrat für Sportwissenschaft und Leibes-/Körpererziehung (ICSSPE), der seit 1997 seinen Sitz in Berlin hat. Die Sportschule des Landessportbundes Berlin ist die zentrale Aus- und Fortbildungseinrichtung für den Berliner Vereinssport.

Wenn deutsche Spitzensportler um Medaillen kämpfen, sind meist auch Berliner Ingenieure und Techniker des Instituts für Forschung und Entwicklung von Sportgeräten (FES) in Berlin-Köpenick beteiligt. Das FES ist das technologische Zentrum für den Leistungssport in Deutschland, das z.B. moderne Geräte für Kanuten, Ruderer, Rad- und Eissportler entwickelt.

Ein verlässlicher Partner für den Sport in der Hauptstadt ist die Berliner Wirtschaft: 26 Unternehmen aus den verschiedensten Branchen engagieren sich finanziell, aber auch mit Sachsponsorship beim Olympiastützpunkt Berlin. Besondere Förderung genießen die TOP 100 Berlin, die seit 1998 zu einer festen Größe in der Hauptstadt geworden sind: Jährlich werden die 100 leistungsstärksten Athletinnen und Athleten der Stadt in dieses Team aufgenommen.

Gleichzeitig profitiert die Wirtschaft der Region vom Sport. Jedes Jahr reisen Hunderttausende Touristen zu den Berliner Großereignissen und sorgen für steigende Umsätze in Hotels, Gaststätten, beim Einzelhandel und im Taxi-Gewerbe. Im Durchschnitt gibt jeder Besucher einer sportlichen Großveranstaltung während seines Aufenthalts etwa 500 Euro aus. Das lohnt sich für Berlin: Allein zur 12. IAAF Leichtathletik WM 2009 kamen rund 400.000 Besucher zu den Wettkämpfen ins Olympiastadion, rund 1,3 Millionen Zuschauer verfolgten die Wettkämpfe in der Innenstadt.

▲ Leistungsdiagnostik im Olympiastützpunkt Berlin



## STADIEN, PLÄTZE UND ARENEN

Berlin bietet eine Vielzahl moderner Sporthallen und Schwimmbäder. Der rund 130 Hektar große Olympiapark mit dem sanierten und modernisierten Olympiastadion gehört zu den größten Sportkomplexen Europas. 2005 erhielt das Stadion von der Europäischen Fußball Union (UEFA) die Auszeichnung „Fünf-Sterne-Arena“. Das zweitgrößte Sportgelände Berlins ist das Sportforum Hohenschönhausen, wo sich die Zentrale des Olympiastützpunkts befindet. Die Max-Schmeling-Halle, das Velodrom und die Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark sind weitere moderne Wettkampfstätten für den Spitzen- und Breitensport. Die Multifunktionsarena O<sub>2</sub> World am Ostbahnhof ist eine neue spektakuläre Halle für Sport- und Großveranstaltungen aller Art mit 17.000 Zuschauerplätzen.

## SPORTKALENDER

Sportgroßveranstaltungen in Berlin 2011:  
**Gerätturnen // Europameisterschaft** // April 2011 // Max-Schmeling-Halle  
**Fußball // Frauen-Weltmeisterschaft** // Juni 2011 // Olympiastadion  
**Schwimmen der Behinderten // Europameisterschaft** // Juni 2011 // Schwimm- & Sprunghalle im Europasportpark

Jährlich stattfindende Sportveranstaltungen // Auswahl  
**Radsport // Berliner Sechstagerennen** // Januar // Velodrom  
**Laufen // Vattenfall BERLINER HALBMARATHON** // April  
**Reiten // Galopprennen** // April bis Oktober // Galopprennbahn Hoppegarten  
**Fußball // DFB-Pokalendspiel** // Mai // Olympiastadion  
**Laufen // BIG 25 Berlin** // Mai  
**Bundesfinale JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA** // Mai/September  
**Leichtathletik // ISTAF Berlin** // September // Olympiastadion  
**Reiten // Trabrennen Derby-Woche** // Juli bis August // Trabrennbahn Mariendorf  
**Laufen/Skaten // BMW BERLIN-MARATHON** // September  
**Gymnastik // Berlin Masters in der Rhythmischen Sportgymnastik** // August // Max-Schmeling-Halle  
**Schwimmen // FINA World Cup** // Oktober // Schwimm- & Sprunghalle im Europasportpark  
**Eisschnelllaufen // Essent ISU Worldcup** // November // Sportforum

◀ Mannschaftseuropameister Matthias Fahrig



Sportmetropole  
Berlin





## SPORTMETROPOLE BERLIN

Berlin gehört zu den führenden Sportmetropolen in Deutschland mit Weltrang. Im Vergleich rangiert die Stadt heute auf demselben Niveau mit Metropolen wie Melbourne oder London. Die Hauptstadt ist aufgrund ihrer hervorragenden Wettkampfstätten immer wieder Bühne für sportliche Highlights von internationalem Renommee wie etwa der IAAF Leichtathletik Weltmeisterschaften im Sommer 2009, der Beachvolleyball-Europameisterschaften 2010 sowie der FIFA Fußball-WM der Frauen und der Europameisterschaften im Gerätturnen 2011. Jährliche Highlights wie das Sechstagerrennen oder das DFB-Pokalendspiel zeigen, dass der Sport in Berlin eine lange und erfolgreiche Tradition hat.

Sport ist heute neben Wissenschaft und Kultur eine der herausragenden Stärken der Hauptstadt. Berliner Athletinnen und Athleten gehören in den verschiedensten Sportarten zur Weltspitze und stehen für die Vielfalt des Berliner Spitzensports. 2010 wurden bei Welt- und Europameisterschaften sowie den Olympischen Winterspielen insgesamt 63 Medaillen errungen – soviel wie noch nie seit Bestehen des Olympiastützpunktes in Berlin.

Es gibt kaum eine Sportart, die in Berlin nicht ausgeübt werden kann. Leistungs- und Breitensportler finden in Berlin beste Bedingungen für Training und Wettkampf in allen Sparten. Ihnen stehen zahlreiche Hallen, Freiluftanlagen und Schwimmbäder zur Verfügung, darunter auch große Sportparks wie der Olympiapark Berlin und das Sportforum Hohenschönhausen. Die sportbegeisterten Zuschauer erleben während des gesamten Jahres hochrangige Veranstaltungen. Und manchmal fiebern sie auch gemeinsam auf einem Fan Fest mit ihren Stars mit, wie zuletzt anlässlich der Fußball-WM 2010 in Südafrika, als in Berlin – weltweit eine von sechs Städten, die von der FIFA für die Ausrichtung eines Fan Festes ausgewählt wurde – die größte Fanmeile Europas tobte.



## HAUPTSTADT DES SPITZENSORTS

Mit 145 Mannschaften in den Ersten und Zweiten Bundesligen ist Berlin auch in den Team sportarten die Nummer Eins in Deutschland. Die Fußballer von Hertha BSC, die Basketballer von Alba Berlin, das Eishockeyteam der EHC Eisbären, die Handballer der Füchse Berlin und die Volleyballer des SCC Berlin, aber auch die Topsportler der anderen Disziplinen, wie etwa im Schwimmen, Eisschnelllauf oder in der Leichtathletik, machen Berlin zur Hauptstadt des Spitzensports. Unter [www.berlin-sportmetropole.de](http://www.berlin-sportmetropole.de) präsentiert sich der Berliner Spitzensport seit vergangenem Jahr auch auf einer gemeinsamen neuen Website mit seinen besten Teams und Top-Arenen. Auf einen Blick gibt es hier News, Termine und Tickets für die sportlichen Events.

Optimale Förderung erhalten Berlins Olympiakandidaten im Olympiastützpunkt (OSP), der sich bundesweit zum größten und erfolgreichsten Leistungssportzentrum entwickelt hat. 700 Männer und Frauen im Bundeskader (A bis D/C Kader) werden hier in 35 olympischen Sportarten betreut. Im Nachwuchs- und Spitzenbereich arbeiten rund 100 hauptamtliche Trainer, darunter 24 OSP-Trainer. Auf den Anlagen im Sportforum Hohenschönhausen, mit 45 Hektar Berlins zweitgrößtes Sportgelände, trainieren neben den Eissportlern unter anderem die Berliner Schwimmer, Leichtathleten, Turner, Judoka, Fechter, Bogenschützen und Volleyballer. Die 26 Landesleistungszentren und 19 Bundesstützpunkte sind weitere wichtige Ausbildungseinrichtungen des Berliner Leistungssports. Spitze ist Berlin auch in der Nachwuchsförderung: In Eliteschulen des Sports bereiten sich Mädchen und Jungen auf die Wettkämpfe von morgen vor. Dort erhalten sie neben einem optimalen Training auch eine fundierte schulische Ausbildung.

[www.osp-berlin.de](http://www.osp-berlin.de)

[www.berlin-sportmetropole.de](http://www.berlin-sportmetropole.de)



## DIE WELT ZU GAST IN BERLIN

Jedes Jahr ist Berlin Gastgeber für herausragende Sportereignisse wie das Fußball-Pokalendspiel des DFB oder der FINA-Worldcup im Schwimmen. Das Internationale Stadionfest der Leichtathletik ISTAF findet im September dieses Jahres bereits zum 70. Mal statt. Das Berliner Sechstagerrennen im Velodrom feiert 2011 sogar sein 100. Jubiläum.

Jährlich werden in Berlin auch die Bundesfinalveranstaltungen Jugend trainiert für Olympia ausgetragen. Seit 1974 findet im September der Berlin-Marathon statt, der sich weltweit zu einem der Top-Lauf-Events und einer guten Plattform für Weltrekorde entwickelt hat. Großveranstaltungen wie die FIFA Fußball-WM 2006™, die Mehrkampf-Weltmeisterschaften im Eisschnelllauf 2008 oder der weltweit drittgrößte Sportevent – die IAAF Leichtathletik Weltmeisterschaften 2009™ – machten Berlin zu einem der renommiertesten Austragungsorte der Welt.

Immer wieder präsentierte sich die Hauptstadt als weltoffene, friedliche und faire Sportmetropole. Maskottchen Berlino – Star der Leichtathletik WM – avancierte inzwischen international zum „bekanntesten Gesicht“ der Sportmetropole und wirbt insbesondere während des Leichtathletik-Events ISTAF weltweit für das besondere Flair von internationalen Sportevents in Berlin. Besonderes Highlight in 2011 ist natürlich das Eröffnungsspiel der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft im Berliner Olympiastadion. Aber auch die Europameisterschaften im Schwimmen der Behinderten oder die Weltliga-Spiele im Volleyball der Herren werden 2011 für unvergessliche Erlebnisse sorgen.

[www.istaf.de](http://www.istaf.de)

[www.sechstagerrennen-berlin.de](http://www.sechstagerrennen-berlin.de)

[www.berlin-marathon.com](http://www.berlin-marathon.com)

[www.berlin.de/sen/sport](http://www.berlin.de/sen/sport)

[www.jugendtrainiertfuerolympia.de](http://www.jugendtrainiertfuerolympia.de)

[www.berlin-partner.de/veranstaltungen](http://www.berlin-partner.de/veranstaltungen)



## SPORTLICHE HIGHLIGHTS IN SERIE

Berlin wird auch künftig regelmäßig Gastgeber für Sportereignisse von internationalem Rang sein. Das Jahr 2011 steht ganz im Zeichen des Fußballs. Deutschland fiebert der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011 entgegen, und die Fans hoffen auf die Fortsetzung des legendären Sommermärchens 2006 – aber diesmal mit Happy End im Finale. Anpfiff am 26. Juni ist natürlich im Olympiastadion in der Sportmetropole Berlin. Zum Spiel Deutschland – Kanada werden im größten WM-Stadion rund 75.000 Fans erwartet.

Passgenau zum Jubiläum „200 Jahre Turnen in Deutschland“ finden vom 4. bis 10. April 2011 die Europameisterschaften im Gerätturnen für Männer und Frauen zum ersten Mal in Berlin, der Wiege des von Turnvater Jahn gegründeten Turnsports, statt. Und nicht nur, weil der Berliner Turnerbund mit fast 80.000 Mitgliedern der zweitstärkste Verband der Stadt ist, wird mit einer riesigen Fangemeinde in der Max-Schmeling-Halle gerechnet.

Nur wenige Wochen später wird nach zehn internationalen Deutschen Meisterschaften nun erstmalig eine Europameisterschaft im Schwimmen der Menschen mit Behinderung in der Berliner Schwimm- und Sporthalle im Europapark zu erleben sein.

Für 2012 freuen sich die Berlinerinnen und Berliner und ihre Gäste bereits auf den FINA Weltcup im Schwimmen, das Internationale Stadionfest ISTAF (als IAAF World Challenge Meeting), die Olympiaqualifikation im Volleyball der Herren und weitere internationale Highlights insbesondere der Berliner Spitzenteams im Eishockey, Basketball, Handball und Fußball.

[www.turn-em2011.de](http://www.turn-em2011.de)

[www.dtb-online.de](http://www.dtb-online.de)

[www.fifa.com/womensworldcup](http://www.fifa.com/womensworldcup)

[www.bsberlin.de](http://www.bsberlin.de)

[www.ecswimming2011.com](http://www.ecswimming2011.com)

# FIFA Frauen-Weltmeisterschaft Deutschland 2011™

26. Juni – 17. Juli 2011

Spielort Berlin

Eröffnungsspiel am 26. Juni 2011

[www.fifa.com/womensworldcup](http://www.fifa.com/womensworldcup)  
[www.berlin-sportmetropole.de](http://www.berlin-sportmetropole.de)

